



Sw des lictulors darber. **lxv**
 Der en mag minandis ortel geschel-
 den des der den herfchult hat. **S**w eme hal-
 be lüne odir vint schullnax wels alle
 iaz hat von sine lüen der mag ortel schel-
 den vnde gezug wesen der des nicht en hat
 schult he em ortel he muz burgen setzen das
 he mit rechte vollzime odir das ortel mit
 gewette vñ mit buze laze. Sin burge en
 muz nicht sin he en si von dem lüen be-
 lent. **S**welch man sine lüen ortel vint
 vñ des em ander nicht en volset der sal em
 vinten ab is sin d' lüne gebuit. **S**welch irme
 di meiste meinte volset d' beheit vñ iener
 en vor lüer da mit noch gewette noch bu-
 ze dem da bruch wirt wen he kein ortel
 en schult. **S**w em ortel schult schuldoser
 man en das hez nicht durch rechter willen
 en wen durch zogen des mit enben vñ den
 heiligen oder he gewetter dar vinnne. **D**er
 man spredet also alle he em ortel schel-
 ticheme manne bi sine namen zu heistu
Svñ lüen. **A** so hastu nime herr vñde
 danc die vñ mit zu lemede em virecht
 ortel vinten das scheldich vñ zic des da
 ich is durch rechte zien sal vñ bitte dar vñ
 me ems ortelles wo ich is durch rechte zien
 sulle so vint mit zu rechte vor den obsten
 lüen des gutes da bitte si beide der boten
 zu di salen der lüne geben zivene sine mā
 swelche he wil durch das si gezug sin wer
 sin ortel behalden oder wer wir hest.